

Werke der vor dem 9. November 1837 verstorbenen Autoren. Auch hier griff der Börsenverein ein, und der Bundesbeschluss vom 6. November 1856 brachte die Erfüllung dieser Forderung, nämlich die Feststellung des einheitlichen Ablaufs der Schutzfrist. Die Schutzdauer der in Frage kommenden Werke wurde bis zum 9. November 1867 ausgedehnt.

Schon im November 1856 wurden die Grundsätze des Entwurfs eines deutschen Urhebergesetzes vom Börsenvereinsauschuss beraten, und die Ausarbeitung den Berliner Juristen Heydemann, Hirschius und von Rönne übertragen. Dieser Entwurf wurde im Jahre 1857 der sächsischen Regierung mit dem Ersuchen überreicht, auf Grund davon Anträge auf eine durchgreifende Abänderung und Vervollständigung der Nachdrucksgesetzgebung bei der deutschen Bundesversammlung zu stellen.

(Fortsetzung folgt.)

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels.

19. bis 24. Oktober 1914.

Vorhergehende Liste 1914, Nr. 245.

* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — G. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

Bayerland-Verlag G. m. b. H., München wurde Okt. 1914 mit allen Rechten u. Vorräten von der Firma »Das Bayerland« Verlag Münchner Buchgewerbehaus R. Müller & Sohn, München, Schellingstr. 39/41, käuflich erworben u. unter dieser Firma weitergeführt. Leipziger Komm.: Enobloch. [B. 249.]

Berg, C., Berlin. Der Mitinh. Carl Berg ist 11./X. 1914 verstorben. [B. 244.]

Bezugshaus Deutscher Bahnhofs-Buchhändler P. Buse, Leipzig, ist erloschen.

Busse, A. von, Koblenz wurde im Adreßbuch gestrichen.

Cabaret-Verlag, Berlin-Karlsborst wurde mit Akt. ab 1./X. 1914 von C. M. Noehr daselbst erworben. [Dir.]

Deutscher Kurier A.-G., Berlin. Vorstand ist Friedrich Wachhorst de Wente.

Deutscher Lehrmittel-Verlag, A.-G., Berlin. Der Diplom-Handelslehrer Gustav Rimm ist zum Vorstand bestellt, bis ein solcher vom Aufsichtsrat ernannt wird. [G. 24./X. 1914.]

*Durbach-Verlag F. Bahnel, Berlin S. 14, Alte Jakobstr. 87. Musik- u. Zeitungs-Verlag. Gegr. 1902. Inhaber: Franz Bahnel. Leipziger Komm.: Schubert jun. [Dir.]

Glaser, Louis, Leipzig. Der Mitinhaber Johannes Paul Glaser ist verstorben. [B. 245.]

Hübner, Moritz, Chemnitz, in Konkurs seit 12./X. 1914. [B. 245.]

Knapp, Fr., Minden (Westf.) wurde im Adreßbuch gestrichen.

Koch, Paul, Gelsenkirchen wurde im Adreßbuch gestrichen.

Leonhardi, Erich, Dresden, siedelte nach Dresden 16, Holbeinstr. 117 I, über. [Dir.]

Lupus, Rud., Meß. Der Inhaber Hofbuchhändler Rud. Lupus ist verstorben. [B. 247.]

Mannstaedt, W., & Co., Berlin. Richard Fouquet ist Procura erteilt. [Dir.]

Meyer Schlachtfelder-Verlag, Meß. Der Inhaber Hofbuchhändler Rud. Lupus ist verstorben. [B. 247.]

*Pflugbeil's, C. W., Buchhandlung, Antiquariat u. Zeitschriftenvertrieb, Chemnitz, Zwickauerstr. 71. Gegr. 1./X. 1910. Inhaber: Eugen Willibald Pflugbeil. Leipziger Komm.: Maier. [B. 248.]

Polytechnische Buchhandlung, Buchbinderei Richard Donner, Mittweida, ist erloschen. [G. 23./X. 1914.]

*Residenz-Verlag Emil Ehrlich, Potsdam, Rauenerstr. 21. Buch-, Kunst- u. Musikh. Gegr. 1910. Fernsprecher 1205. Leipziger Komm.: Schubert jun. [Dir.]

Rheinische Grosso-Buchhandlung Xaver Wiedemann, Düsseldorf. Leipziger Komm. jetzt: Grosso- u. Kommissionshaus. [B. 245.]

Ruge, W., Aachen wurde im Adreßbuch gestrichen.

*Schid, Edgar, Berlin O. 27, Schillingstr. 2. Buch-, Musik- u. Instrumh. Gegr. 1./XII. 1913. Fernsprecher Königstadt 3260. Leipziger Komm.: Schubert jun. [Dir.]

Teßmer, Robert, Adressenverlag G. m. b. H., Berlin wurde im Adreßbuch gestrichen.

Tud, Raphael, & Sons Limited G. m. b. H., Berlin. Die Firma ist in Raphael Tud & Söhne G. m. b. H. geändert. [G. 22./X. 1914.]

Wolff, Kurt, Verlag, Leipzig. Die Procura des Friedrich Albert Louis Seiring ist erloschen. [G. 24./X. 1914.]

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1914, Nr. 245.

Bücher, Broschüren usw.

Novitäten, Juristische. Internationale Revue über alle Erscheinungen der Rechts- und Staatswissenschaften nebst Referaten über interessante Rechtsfälle und Entscheidungen. Ausgegeben von (... Sort.-Ja. ...) Herausgegeben und verlegt von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. XX. Jahrgang Nr. 10 (Oktober 1914.) 8°. S. 129-136.

Zeitschriften- und Zeitungsaufsätze.

Corwegh, Robert, Dr.: Zeitgenössische Graphik in Deutschland. Journal für Buchdruckerkunst zc. 1914, Nr. 40/41. Verlag J. Unverdorben & Co., Berlin-Lichterfelde-Dst, Giesendorferstr. 29.

Kupfer, A. (Leipzig): Die Weltausstellung für Buchgewerbe und Graphik in Leipzig. Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker und verwandte Gewerbe. 1914, Nr. 83. Geschäftsstelle: Leipzig, Deutsches Buchgewerbehaus.

Laeuber, Rud. (Leipzig-N.): Wie etabliert man sich als Buchdrucker und Zeitungsverleger? Zeitungs-Verlag 1914, Nr. 43. Geschäftsstelle: Magdeburg, Bahnhofstraße 17.

Antiquariats-Kataloge.

Baer, Joseph, & Co., Frankfurt am Main, Hochstraße 6. Lagerkatalog Nr. 627. Militaria, III. Teil: Kriegsgeschichte der europäischen Staaten vom Zeitalter der Revolution (1789) bis zur neuesten Zeit. Außereuropäische Kriege, Regimentsgeschichten, Marinegeschichte, Karten, Pläne und Schlachtenzenen, Autographen, Nachtrag zu Militaria I-III. 8°. 146 S. Nr. 5073-7516.

Beyer's, Ed., Nachf., Wien I, Schottengasse Nr. 7. Katalog Nr. 74. Rechts- und Staatswissenschaften. 8°. 184 S. 4891 Rrn.

Derselbe. — Katalog Nr. 77. Astronomie. Mathematik und Geometrie. (Bibliothek des Direktors der Prager Universitätssternwarte Professor Dr. L. Weinek). 8°. 130 S. 3427 Rrn.

Kuppitsch, M., Wwe., Wien I, Schottenring Nr. 8. Katalog Nr. 189. Alpine Literatur. Forst-, Jagd-, Landwirtschaft und Gartenbau. Naturwissenschaft. 8°. 42 S. 1051 Rrn.

Kleine Mitteilungen.

Bekanntmachung betreffend die Überwachung ausländischer Unternehmungen. Vom 22. Oktober 1914. — Der Bundesrat hat auf Grund des § 3 des Gesetzes über die Ermächtigung des Bundesrats zu wirtschaftlichen Maßnahmen usw. vom 4. August 1914 (Reichsgesetzbl. S. 327) folgende Verordnung erlassen:

Artikel 1.

In die Verordnung, betreffend die Überwachung ausländischer Unternehmungen, vom 4. September 1914 (Reichsgesetzbl. S. 397) wird hinter den § 5 folgender § 5a eingestellt:

Ist für eine unter Aufsicht gestellte Unternehmung oder Zweigniederlassung kein Leiter oder Angestellter im Inland vorhanden, der zu Rechtshandlungen für die Unternehmung oder die Zweigniederlassung befugt ist, oder nimmt der Leiter oder Angestellte die Geschäfte nicht wahr, so ist auf Antrag der Aufsichtsperson ein Vertreter zu bestellen.

Die Bestellung erfolgt durch das Amtsgericht, in dessen Bezirke die Unternehmung oder Zweigniederlassung ansässig ist. Über die Auswahl des Vertreters ist die Aufsichtsperson zu hören.

Der Vertreter hat die laufenden Geschäfte der Unternehmung oder Zweigniederlassung ganz oder teilweise zu beenden; zur Beendigung schwebender Geschäfte kann er auch neue Geschäfte eingehen. Er hat den Anordnungen und Weisungen der Aufsichtsperson Folge zu leisten.

Der Vertreter hat Anspruch auf Erstattung barer Auslagen und auf eine angemessene Vergütung für seine Tätigkeit. Der Betrag ist durch das Amtsgericht nach Anhörung der Aufsichtsperson fest-